

## Mooskirchner Feuerwehrball wieder gut besucht

Sehr zur Freude der Veranstalter und natürlich auch der Gastgeber war der Ball der Freiwilligen Feuerwehr Markt Mooskirchen sehr gut besucht. Nach der positiven Premiere im Vorjahr präsentierte sich der große Saal des Gasthofes Hochstrasser auch diesmal den zahlreichen Besuchern wieder so wie man es sich gewünscht, wie man es erwartet hatte. Die gute Stimmung, die Unterhaltung unter den Gästen, die Möglichkeit, am Tisch mit Freunden und Bekannten zu sprechen, war bis in die frühen Morgenstunden gegeben.

Wie immer erfolgten der Einmarsch der Wehrmitglieder mit den von ihnen gewählten Ehrendamen, darauf die Begrüßung durch den Kommandanten, Brandrat Erwin Draxler und die offizielle Balleröffnung mit dem sprichwörtlichen Walzer.

Was dann folgte, entsprach in jeder Hinsicht den Wünschen der Tanzfreudigen. Die „Lobminger Vagabunden“ zogen nach einer erfolgreichen Aufführung im Sommer 1993 in bekannter Manier alle Register ihres Könnens und vergaßen nicht zu beachten, daß ihre Melodien auch bei gemäßigter Lautstärke noch gut verständlich sind. Das unermüdlich musizierende Ensemble durfte verdiente Anerkennung entgegennehmen. Nicht fehlen durfte natürlich der Glückshafen, dessen Reinerlös dem Veranstalter zugute kam.

Das Bedienungspersonal war aufmerksam wie immer, aus Küche und Keller des gastgebenden Hauses Hochstrasser wurden alle erdenklichen Genüsse kredenzt.

In diesem Zusammenhang seien auch jene Wehrmitglieder angesprochen, die in den Tagen vor der Ballveranstaltung – in Feuerwehruniform gekleidet – die Einladung persönlich überbrachten und dabei die Großzügig- und Gebefreudigkeit der Bewohner des Löschbereiches kennenlernen durften. Haben sie doch teilweise auch damit auszukommen, daß andere Veranstalter über alle Gemeindegrenzen hinweg um ihren Beitrag ersuchen.

Mit dem Reinerlös werden erforderliche Ausrüstungsgegenstände nachgeschafft, damit die gut und zweckmäßig ausgestattete FF Markt Mooskirchen auch weiterhin helfen kann, wenn Hilfe notwendig und erforderlich ist.

Unter den Gästen des diesjährigen Balles weilten Landesbranddirektor Karl Strablegg, Bürgermeister Johann Trost mit Gattin, Mitglieder des Gemeinderates, Bezirksfeuerwehrarzt Med.-Rat Dr. Peter Klug, Gendarmerie-Postenkommandant Abteilungsinspektor Wolfgang Deutsch, Raiffeisenbankdirektor Franz Ortner, der Obmann des USV Draxler Mooskirchen Ing. Otto Bauer, die Mitglieder des Bezirksfeuerwehrkommandos Sanitätstruppführer BI Karl Kos, Funkwart BI Höller, Strahlenschutzbeauftragter Ing. Draxler, ABI Poppe und Ehrenmitglied EHBI Rudolf Reif sowie Herr Fritz als Vertreter der Rettungshundebrigade in Mooskirchen.

Mit herzlichen Dankesworten für ihr Kommen bedacht wurden Abordnungen der Freiwilligen Feuerwehren Söding, Berndorf, Lieboch, Ligist, Bärnbach, Köppling, Köflach, Maria Lankowitz, Halbersdorf, Pirkhof, Pack, Voitsberg, Piber, Modriach, Gaisfeld, Hötschdorf-Breitenbach und Blumegg-Teipl. Allein der Besuch der genannten Wehren darf als großartiges Zeichen der Verbundenheit und Solidarität mit dem Kommandanten und den Mooskirchner Wehrmitgliedern verstanden werden.

Herzlicher Dank an alle Ballbesucher, an alle Gemeindebewohner für das großzügige Entgegenkommen.

Gleichzeitig der Hinweis – und das Ersuchen um freundlichen Terminvormerk – für folgende Veranstaltungen der FF Markt Mooskirchen: Samstag, 18. Juni 1994: Bezirksjugendleistungsbewerb; Sonntag, 19. Juni 1994: Bezirksleistungsbewerb für Allgemeine Klassen mit Frühschoppen. hu